

Internationale Tagung
Jahrestagung der Historischen Kommission für die böhmischen Länder

Akteure und Institutionen visueller Medien im [deutsch-]tschechischen Kontext

Veranstaltungsort: Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Fakultätssaal Philosophicum, Jakob-Welder-Weg 18, Mainz

Datum: 23.-25. November 2017

Konzeption und Organisation:

Sarah Scholl-Schneider
Theresa Langer
Hildegard Schmoller

PROGRAMM

Donnerstag, 23. November 2017

14:30 Begrüßung

14:45 **Akteure und Institutionen** (Moderation: *Sarah Scholl-Schneider*)

Theresa Langer (Kissing)

Die Bildabteilung der tschechoslowakischen Presseagentur ČTK

Jiří Riezner (Ustí nad Labem)

Adam Kraft: Autor und Verleger von Bildpublikationen in Böhmen und Deutschland

16:15 Kaffeepause

16:45 *Petr Koura (Prag/Ustí nad Labem)*

Ein Akteur mit Einfluss: Aktivitäten der Staatssicherheit im Bereich der Kinematographie in der kommunistischen Tschechoslowakei

18:00 Kleiner Empfang mit kulinarischen und visuellen „Häppchen“

Freitag, 24. November 2017

09:00 **Netzwerke und Medien** (Moderation: *Hildegard Schmoller*)

Karina Hoření (Prag)

Using Photographs of Forced Expulsion in Czech Schools – Experience from testing the digital educational tool Historylab.cz

Caroline Klausning (Mainz)

Zwischen Leerstelle und Instrumentalisierung – Bilder sudetendeutscher Vertriebener in didaktischen Werken

10:30 Kaffeepause

Julia Secklehner (London)

Netzwerk Satire: John Heartfield, Adolf Hoffmeister und die Karikaturenausstellung in Prag, 1934

Ingrid Sauer (München)

Das Sudetendeutsche Filmwerk (Rubner Film) – Zielsetzung und Aufklärungsarbeit anhand eines Filmbeispiels

12:00 Mittagspause

13:30 **Über die Arbeit von und mit Institutionen visueller Medien**

(Moderation: *Theresa Langer*)

Einblicke in die Geschichte, Arbeit und Bestände von:

Museum Fotoatelier Seidel, Český Krumlov (*Petr Hudičák*)

Sudetendeutsches Archiv im Bayerischen Hauptstaatsarchiv, München (*Ingrid Sauer*)

Abteilung für Foto-, Phono- und Kinodokumente, Nationalarchiv, Prag (*Pavel Baudisch*)

World Café zum Thema „Archive als Akteure visueller Medien“

Das World Café stellt eine Methode dar, Menschen in ein konstruktives Gespräch miteinander zu bringen. Alle KonferenzteilnehmerInnen diskutieren gemeinsam in kleineren Gruppen. Dieses World Café soll dem Erfahrungsaustausch von BewahrerInnen, MittlerInnen und NutzerInnen visueller Medien im deutsch-tschechischen Kontext dienen. Die Gesprächsrunden setzen den Fokus auf die Akteursrolle von Archiven sowie auf das Agieren von WissenschaftlerInnen mit deutsch-tschechischen visuellen Medien.

17:00 Mitgliederversammlung der Historischen Kommission für die böhmischen Länder e.V.

19:00 Gemeinsames Abendessen

Samstag, 25. November 2017

9:00 **Akteure des Dokumentarfilms** (Moderation: *Robert Luft*)

Hildegard Schmoller (Wien)

Der Dokumentarfilm als Akteur – Akteure des Dokumentarfilms

10:30 Kaffeepause

10:45 **Round-Table-Gespräch mit DokumentarfilmerInnen**

(Moderation: *Hildegard Schmoller*)

Lenka Ovčáčková, Filmemacherin und Historikerin, Prag

Peter Zach, freier Autor, Regisseur und Kameramann, Berlin

Jana Cisar, Filmproduzentin, Berlin

Johanne Lefeldt, Kulturanthropologin, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

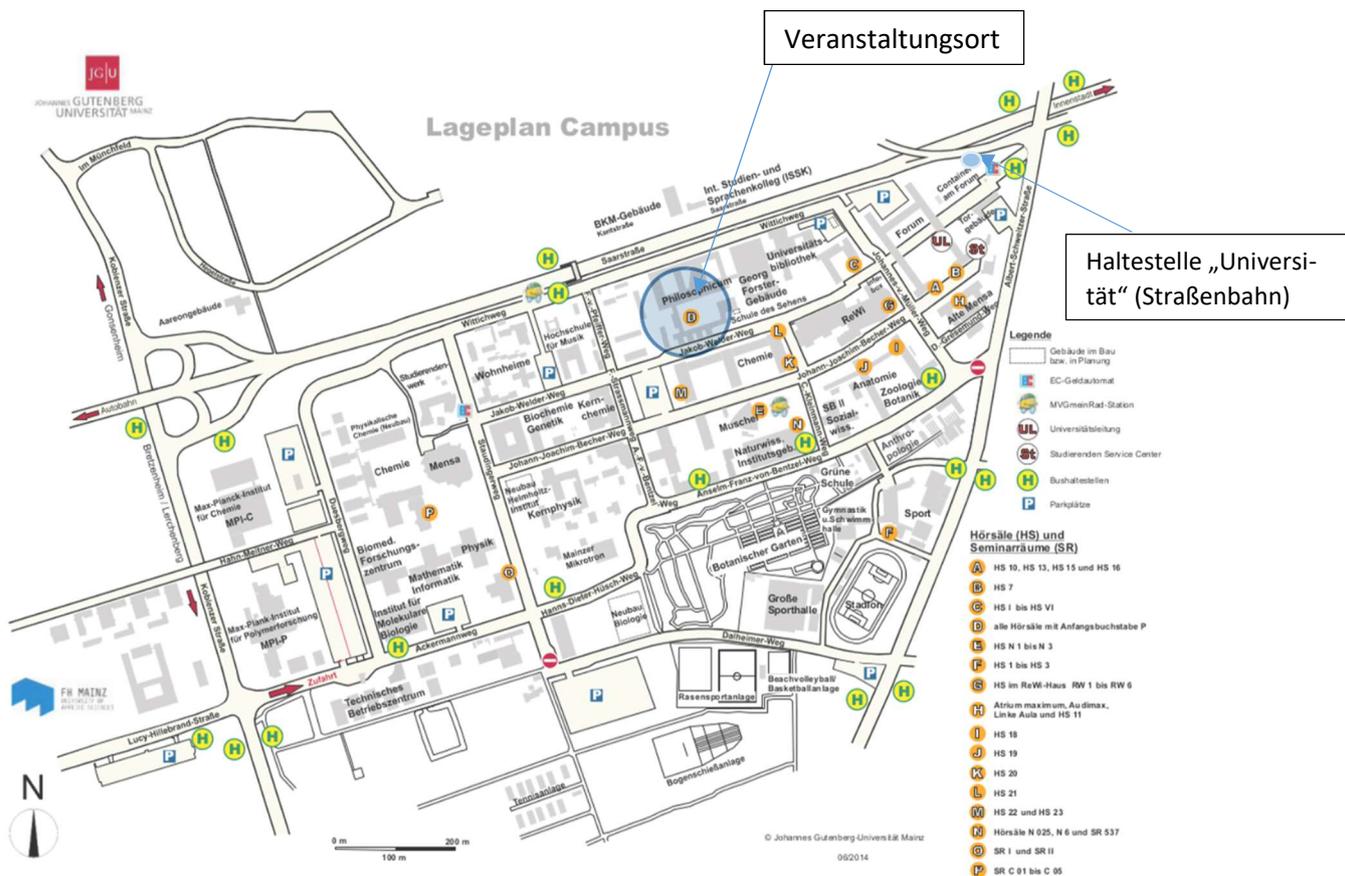
12:30 Abschlussdiskussion

Anmeldung

Gäste sind herzlich willkommen und werden gebeten, sich bis 20. November bei Sara Reith unter sarreith@uni-mainz.de anzumelden.

Anfahrt

Die Veranstaltung findet im Fakultätssaal im Philosophicum, Jakob-Welder-Weg 18, statt. Der Veranstaltungsort ist mit einem blauen Kreis markiert. Der Tagungsraum befindet sich im ersten Stock im vorderen Teil des Gebäudes.



Für die Anreise empfehlen wir die Straßenbahnlinien 51, 53 und 59 (Richtung Lerchenberg bzw. Hochschule), die vom Hauptbahnhof direkt zum Haupteingang des Campus fahren. Für die Fahrt vom Hauptbahnhof zur Universität genügt ein Kurzstreckenticket, welches für 1,70 Euro am Automaten erhältlich ist. Für die Anfahrt vom Hauptbahnhof inklusive Fußweg zum Fakultätssaal sind insgesamt rund 25 Minuten einzuplanen. Zudem kann der Veranstaltungsort in circa 30 Minuten zu Fuß erreicht werden – vom Hauptbahnhof führt die Saarstraße direkt zum Campus.

Bei Rückfragen ist Sara Reith unter 01796 821441 während des gesamten Tagungszeitraums erreichbar.